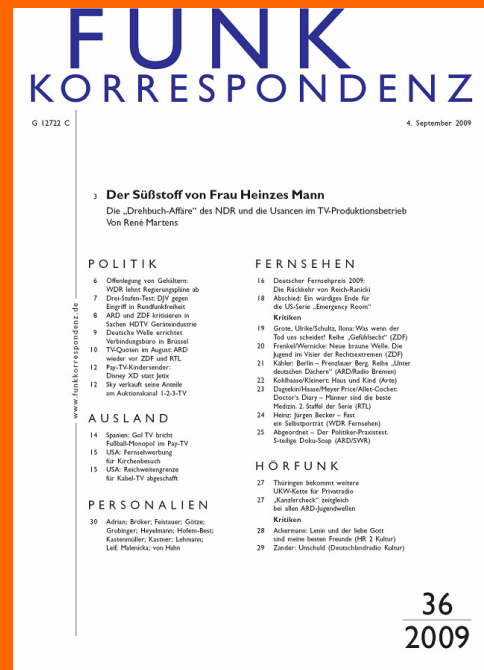


Mediadaten

gültig ab 1. Januar 2010

Branchenfachdienst
für Hörfunk und Fernsehen



PROFIL

Funkkorrespondenz ist ein seit mehr als 50 Jahren bestehender Medienfachdienst, der die Medienbranche über die medienpolitischen und -wirtschaftlichen Entwicklungen informiert.

Der Branchendienst betreibt Programmkritik zu Fernseh- und Hörfunksendungen, beobachtet relevante Medienentwicklungen im In- und Ausland (eigener Korrespondent in den USA), rezensiert Bücher, Fernsehen und Hörfunk. Außerdem enthält sie ausführliche Personalien und wichtige Dokumentationen (Gesetzestexte) aus der Branche.

Funkkorrespondenz richtet sich an Entscheidungsträger und Multiplikatoren in den Medien, vor allem im Rundfunk, das heißt an Intendanten, Programmdirektoren, Produzenten in Fernsehen bzw. Hörfunk, Medienjournalisten, Medien und Kommunikationswissenschaftler sowie Studierende aus diesem Bereich und an allgemein Medieninteressierte.

Funkkorrespondenz spürt Trends auf, bewertet, ordnet ein, verstärkt positive Entwicklungen, ist Mahnerin bei bedenklichen Schräglagen.

Funkkorrespondenz nimmt eine medienethische, medienpädagogische und medienpolitische Funktion wahr.

Die regelmäßige wöchentliche Erscheinungsweise sorgt für Einfluss und Aufmerksamkeit bei den Sendern, Medienschaffenden, Journalisten, in Bildungseinrichtungen, bei Politikern und Regierenden, in kirchlichen Institutionen, bei Senderbeauftragten, der Medienaufsicht, Stellen des Jugend(medien)schutzes und vielen anderen.

Funkkorrespondenz ist als fachliche Determinante in der Medienwelt (Fernsehen und Hörfunk) anerkannt, sie ist ein angesehenes Organ, das vor dem Hintergrund einer seriösen Tradition auf dem Feld der Medien nach 1945 praktisch von Beginn an mitspielt. Durch ihre permanente Beobachtung und Bewertung leistet sie einen nicht zu unterschätzenden fundierten, kritischen Beitrag zur deutschsprachigen Radio- und Fernsehkultur sowie zur politischen Kultur.

Abonnenten der **Funkkorrespondenz** sind unter anderem alle öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten (z.B. ARD-Sender, ZDF, Deutschlandradio und Deutsche Welle), die privaten Fernsehsender (z.B. RTL, Sat 1, Pro Sieben, Vox etc.), TV-Produktionsfirmen, private Radiosender, die für die Medienpolitik zuständigen Senats- und Staatskanzleien der 16 Bundesländer, die 15 Landesmedienanstalten, medienpolitische Sprecher der einzelnen Fraktionen in den 16 deutschen Landtagen, Universitäten mit kommunikationswissenschaftlichen Fachbereichen und Rechtsanwaltskanzleien mit Schwerpunkt Medienrecht. Laut einer Leseranalyse wird ein Heft im Schnitt von 5,8 Personen gelesen.

**Format
Breite x Höhe**

Preise

	1/1 Seite 150 mm x 263 mm Satzspiegel U 4 2c bis 4c 210 x 297 mm plus Anschnitt	€ 500,-- € 600,-- € 800,--
	1/2 Seite quer 150 mm x 130 mm U 4 1/2 Seite quer 2c bis 4c	€ 300,-- € 350,-- € 500,--
	1/2 Seite hoch 75 mm x 263 mm U 4 1/2 Seite hoch 2c bis 4c	€ 300,-- € 350,-- € 500,--
	1/3 Seite quer 150 mm x 85 mm U 4	€ 200,-- € 225,--
	1/4 Seite hoch 75 mm x 130 mm U 4	€ 150,-- € 175,--
	1/8 Seite quer 75 mm x 32 mm	€ 75,--
	1/16 Seite quer 50 mm x 16 mm	€ 50,--
	Kurznachrichten (4x) 50 mm x 130 mm	€ 500,--
Alle Preise verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.		

Verlag:

Verlag Deutsche Zeitung GmbH
Heinrich-Brüning-Str. 9,
53113 Bonn
Postfach 20 11 64, 53141 Bonn

Anzeigenverkauf:

Ulrich Merk
Tel: 0228 / 884-234
UMerk@merkur.de

Anzeigenverwaltung:

Monika Dillenschneider
Tel: 0228 / 884-23
Fax: 0228 / 884-299
MDillenschneider@merkur.de

Auflage:

800 Exemplare

Erscheinungsweise:

wöchentlich freitags

Anzeigenschluss:

10 Tage vor Erscheinen

Druckunterlagen:

7 Tage vor Erscheinen

Rabatte:

Malstaffel:
3x 5 %
6x 10 %
12x 15 %

**Zahlungs-
bedingungen:**

Zahlbar innerhalb 14 Tagen nach
Rechnungserhalt ohne Abzug

Bankverbindung:

Pax-Bank eG, Köl
BLZ 370 601 93
Konto-Nr. 218 540 18

Technische Daten:

JPG-Grafik (Graustufen 300 dpi)
oder PDF-Datei –
keine Mac-Daten)
als E-Mail-Attachment an:
freise@funkkorrespondenz.de

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen.